

Potsdam, 07.01.2017

Pressemitteilung

Sperrfrist 13.00 Uhr

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

„Unermüdliches Engagement zum Wohle Bedürftiger“

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist nach den Worten von Staatskanzleichef Thomas Kralinski einer der wichtigsten Sozialpartner der Landesregierung. „Die tausenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen durch ihr Engagement dazu bei, dass bei uns die solidarische Gesellschaft gelebt wird“, sagte der Staatssekretär heute in Berlin beim traditionellen Neujahrskonzert der AWO-Landesverbände Berlin und Brandenburg.

Das Konzert findet alljährlich als Dank an die ehrenamtlichen Helfer der AWO statt. Es steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dietmar Woidke und Berlins Regierendem Bürgermeister Michael Müller.

Kralinski dankte den Frauen und Männern für ihren **unerermüdlichen** und **aufopferungsvollen Einsatz**. „Ob in der Seniorenarbeit, der Jugend- und Familienhilfe, bei der Pflege oder der Integration Geflüchteter – hier helfen Menschen anderen Menschen, die in Bedrängnis geraten oder in Not sind, die bei uns Schutz und Frieden suchen. Sie geben ihnen Wärme, Hoffnung und Perspektiven. Seit über 90 Jahren gehören Solidarität und Gerechtigkeit zu den Leitsternen der Arbeiterwohlfahrt. Von diesen Grundwerten brauchen wir heute mehr und nicht weniger. Die AWO lebt diese Werte durch ihre tägliche Arbeit und hat deshalb jede Unterstützung verdient.“

Kralinski betonte: „Die Freie Wohlfahrtspflege hat auch einen festen Platz in der **Förderung durch den Landeshaushalt**. Diese Unterstützung schafft der AWO Planungssicherheit für ihr breites Spektrum an sozialen Diensten, die sie der gesamten Bevölkerung anbietet.“